

Sommeröffnungszeiten im Gemeindeamt

Das Gemeindeamt Bludesch bleibt während der Sommerferien (Mo. 08.07. bis Fr. 06.09.2025) an den Nachmittagen geschlossen. Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich. Im DLZ Blumengg bleibt das Bauamt vom 04.08. bis einschließlich 15.08.2025 geschlossen. Das Wertstoffsammelzentrum ist über die Sommermonate wie gewohnt geöffnet.

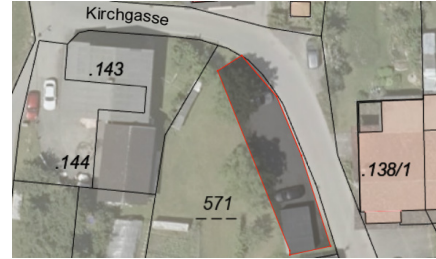
Wir wünschen euch einen schönen Sommer sowie einen erholsamen Urlaub bzw. Ferien!

Neuer Rauchfangkehrer

Im März 2025 trat der langjährig für Bludesch zuständige Rauchfangkehrer Günter Abentung seinen wohlverdienten Ruhestand an. Die Nachfolge übernahm Rauchfangkehrermeister Marcel Grisenti aus Bregenz. Er ist unter der Telefon-Nr. 0676 94 26 544 oder per E-Mail unter rfg.grisenti@gmx.at erreichbar.

Parkplätze zu vermieten

Die Gemeinde Bludesch vermietet in der Kirchgasse (oberhalb vom Friedhof) gekieste, nicht überdachte Parkplätze. Aktuell betragen die Mietkosten 40 Euro pro Monat. Derzeit sind 3 Parkplätze verfügbar! Interessierte können sich gerne bei Helmut Wegeler unter Tel 05550 2218-15 oder per Mail helmut.wegeler@bludesch.at melden.



Bereitschaftsdienst Trinkwasserversorgung

Seit dem Vollbeitritt der Gemeinde Bludesch zum DLZ Blumenegg ist der Bereitschaftsdienst bei Notfällen in der Trinkwasserversorgung über das DLZ organisiert. Dieser Bereitschaftsdienst ist telefonisch unter **0664 330 03 65** erreichbar.

Letzte Einsätze der Feuerwehr Bludesch

20.05.2025 Ölspur auf L50, Reinigung der Fahrbahn mit ökolog. Ölbeseitigungsmittel
25.04.2025 Verkehrsunfall Bludescherstraße, nach Klosterwald, Sicherung des Unfallfahrzeuges und Hilfe beim Abtransport

kompetente und empathische Vertretung gefunden zu haben.

Bleiben Sie gesund!
Dr. Anna Zech und Dr. Ursula Böhler

Aktuelles aus der Gemeindeärztinnenpraxis Dr. Zech / Dr. Böhler

Wir sind vom 01. August bis 31. August 2025 im Sommerurlaub. Die Vertretung übernimmt der ärztliche Bereitschaftsdienst.

Ab September wird Frau Dr. Zech ihre Karenz antreten. Wir freuen uns, mit Frau Dr. Barbara Hartmann eine



In Bludesch bilden Familien das Herzstück.
Z Bludäs ch bildand d Familana s Härzschstücke.

Vereine stellen sich vor: Kulturbrücke Bludesch

Der Verein „Kulturbrücke Bludesch“ wurde im Juni 2022 von Anni und Klaus Mathes gegründet. Dies geschah im Vorfeld zur Realisierung des internationalen, literarischen Wanderweges «Stille Laute», der im April 2023 eröffnet wurde.

Der Tätigkeitsbereich dieses kulturellen Vereines bezieht sich auf Vorarlberg und knüpft international literarische Verbindungen. Gemeinnützig und ohne finanziellen Zugewinn fokussiert sich der Verein auf den Literaturweg, der weltweit einzigartig ist. Texte von Schulklassen, Fremdsprachen und Mundart samt Übersetzung, Texte in der Schriftsprache und in der Leichten Sprache finden Platz,

da Inklusion ein weiteres, wichtiges Anliegen ist. Das Projekt ist aufgrund des halbjährlichen Textwechsels innovativ und nachhaltig. Bei den Texten sind QR-Codes abgebildet, die zu einer vertonten Version verlinken. Jährlich wird ein Schreibworkshop angeboten. Auch eine Lesewanderung und mehrere Führungen kann der Vereinsvorstand bereits vorweisen. Als Schirmherrin des Weges fungiert Frau Univ. Prof. Dr. Hildegard Keller aus Zürich/CH.

Anni Mathes ist Initiatorin, Organisatorin und Kuratorin des Literaturweges, Mitglied bei Literatur Vorarlberg, sowie des IDI (Internationales Dialekt-Institut). Zudem ist sie mehrfache Literaturpreisträgerin, Autorin von drei eigenen



Büchern, CDs, sowie in 30 Anthologien vertreten, ORF-Hörspiel 2006, Bludescher Dorflied 2006. Ein neues Buchprojekt ist in der Entstehungsphase. Lasst Euch überraschen!



Informationen der Gemeinde Bludesch, Juni 2025

Ämtliche Mitteilung
Info.Post Zugestellt durch
Österreichische Post



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Bludesch und Gais!

Mit großen Schritten nähern wir uns dem Sommer und der Urlaubszeit. In unserer Gemeinde hat sich wieder einiges getan. Das Projekt Krone befindet sich

in einer entscheidenden Phase. Die ersten Angebote für Abbrucharbeiten, Baumeister, Zimmerer, Fensterbau und weitere Gewerke sind eingetroffen. Nun gilt es, diese zu beurteilen, allenfalls in Nachverhandlungen zu gehen und wo es Ausreißer bei den Kosten gibt,

gemeinsam mit allen Verantwortlichen nach guten Alternativen zu suchen. Besonders freut es mich, dass wir aus dem alten Inventar der Krone noch etwa 10.000 Euro für die Gemeinde und den Krankenpflegeverein erwirtschaften konnten. Viele Gegenstände fanden nach rund 40 Jahren nochmal eine neue Verwendung. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Vroni Müller, die sich wieder als wahres Verkaufstalent hervorgetan hat! Politisch haben wir nach den Wahlen alle Gremien besetzt und die Arbeitsgruppen haben bereits erste Sitzungen abgehalten. Neu in dieser Periode ist, dass die Arbeitsgruppen einmal jährlich

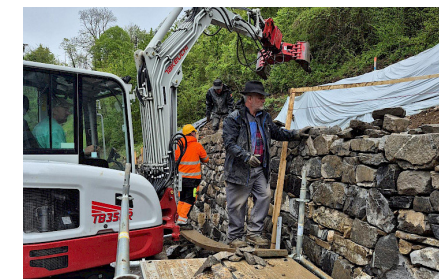
öffentlich tagen sollen. So erhalten die Bürger:innen einen Einblick in die Arbeit der einzelnen Arbeitsgruppen und können ihre Ideen und Gedanken einbringen. Die Einladungen werden über all unsere Kanäle veröffentlicht. Zuletzt möchte ich euch auf die vielen Veranstaltungen unserer Vereine aufmerksam machen. Nutzt diese für einen gemeinsamen Hock! Für die bevorstehende Sommerzeit wünsche ich euch eine erholsame und angenehme Zeit. Genießt den Sommer und die Ferien!

Eurer Bürgermeister,
Martin Konzett

Vanovagasse: Weiteres Stück Mauer saniert

In der Woche nach Ostern wurde von unseren Mauerbauern ein nächster großer Abschnitt der Trockenmauer in der Vanovagasse saniert bzw. neu aufgebaut.

Unter der fachkundigen Anleitung von Elmar Matt waren Martin Lutz, Friedrich Juen, Hans-Peter Hartmann und Klaus Illmer als Helfer mit im Einsatz. Vom DLZ Blumenegg unterstützten Richard Rauter, Jürgen Dünser und Gottfried Pfister die Mauerbauer. Ein herzlicher Dank gilt allen helfenden Händen, welche die Fortführung der Sanierung ermöglichen. Danke auch an die Gemeinde Thüringen mit Bgm. Mag. Harald Witwer, welche das Projekt seit Anbeginn zu gleichen Teilen mit unterstützt. Ein Besuch im Rahmen eines Spazierganges durch die Vanovagasse lohnt



sich und macht deutlich, welches große Kulturgut hier gepflegt und erhalten wird.

Nächste Termine

Dämmerschoppen BMV Bludesch
Mi. 02.07.2025 – 18:00 Uhr
Freizeitplatz Bludesch

Florianifest
Sa. 05.07.2025 – 17:00 Uhr
Freizeitplatz Bludesch

Fischerfest am Rasellassee
Sa. 12.07.2025 – 11:00 Uhr
Rasellassee Gais

Alpmesse Valzifenz
Fr. 15.08.2025 – 12:00 Uhr
Alpe Valzifenz

Nacho Man – Ein Mann für alle Fälle
Fr. 19.09. und Sa. 20.09.2025 – 20:00 Uhr
Kellertheater Lampenfieber

Alle Termine unter www.bludesch.at.

Aktuelles aus der Regio Im Walgau

Kultur Im Walgau:

Veranstaltungskalender für alle

Die Website von Kultur Im Walgau hat eine Erweiterung erfahren: Seit Beginn des Monats können Walgauer Kulturschaffende und Veranstalter:innen sich auf kulturimwalgau.at registrieren und ihre Veranstaltungen selbst eintragen. Dabei bestimmen sie, wo und wie weit ihre Einträge verbreitet werden – auf den Websites der Regio, auf den Gemeindes-Websites bis hin zu Push-Nachrichten, wenn dies Gemeinden anbieten. Vorarlberg Tourismus übernimmt die Veranstaltungen automatisch und verbreitet sie in ganz Vorarlberg. Bitte melden Sie sich bei Sabine Grohs unter sabine.grohs@imwalgau.at, um die Anleitung zum Eintrag von Veranstaltungen zugeschickt zu bekommen!

Vielfalt im Walgau

Der Walgau ist eine Region, die sich durch Vielfalt auszeichnet. Wissen Sie, wie viele verschiedene Nationen im Walgau leben? Die Zahl ist überraschend hoch und zeigt die internationale Prägung der Region. Migration spielt im Walgau von jeher eine wichtige Rolle. Menschen aus verschiedensten Ländern und mit unterschiedlichen kulturellen und sprachlichen Hintergründen haben sich hier niedergelassen. Freiwillige Migration ist dabei der häufigste Grund für einen Zuzug in den Walgau. Aber auch Menschen, die aus ihrer Heimat flüchten mussten, haben im Walgau eine neue Heimat gefunden. Das Dokument „Zuwanderung, Flucht & Asyl_Walgau“ bietet einen statistischen Überblick über Zuwanderung, Flucht



und Asyl im Walgau (ohne Nüziders & Bürs) des ersten Quartals 2025. Es werden Daten zur Bevölkerungsstruktur, den Herkunftsländern der Migrant:innen und der Inanspruchnahme der Grundversorgung bereitgestellt.

Link zum Dokument „Zuwanderung, Flucht & Asyl Walgau:



Das e5-Team sucht deine Ideen

Unser e5-Team hat schon einiges bewegt: Die Dachbegrünungsrichtlinie wurde eingeführt, der Regionalmarkt etabliert und mit dem Projekt Bürgerbäume wurden schon viele Bäume in unserem Dorf gepflanzt. Jetzt suchen wir nach weiteren Ideen und nach neuen Teammitgliedern, die frischen Wind in unsere Arbeitsgruppe bringen und die Lust haben, Bludesch noch nachhaltiger zu gestalten!

Hast du Vorschläge zu:

- Erneuerbaren Energien
 - Umweltschutz und Natur
 - Klimaschutz in der Gemeinde
 - Wie wir uns an den Klimawandel anpassen können
- Gerne kannst du bei einer unserer Sitzung einfach reinschnuppern. Natürlich freuen wir uns über Ideen und Anregungen von allen, die nicht gleich festes Mitglied in der Arbeitsgruppe werden wollen.

Mach mit!

Du musst kein Experte sein – jede Idee ist willkommen. Teile einfach deine Gedanken mit uns oder komm zu einem unserer Treffen dazu. Neue Teammitglieder sind herzlich willkommen!

Neugierig geworden?

Melde dich im Gemeindeamt Bludesch oder schreibe eine E-Mail an gemeinde@bludesch.at. Wir freuen uns darauf, von dir zu hören.

Adlerfarnbekämpfung mit den Vereinen

Am Freitagnachmittag, den 16. Mai, trafen sich Mitglieder aus verschiedenen Bludescher Vereinen, um den Adlerfarn in den Bludescher Magerwiesen zu bekämpfen. An der Adlerfarn-Bekämpfungsaktion können Vereine anstelle der Flurreinigung teilnehmen und kommt den Vereinen als Bonus im Rahmen der Vereinsförderung zugute. Nach der Begrüßung durch Bgm. Martin Konzett und Karin Feuerstein von der AG Naturvielfalt und Landwirtschaft wurde bei angenehmem Wetter auf

den Gemeindewiesen oberhalb des Runkelinaweges und des Hochbehälters Bludesch der Adlerfarn mit Sensen gemäht. Durch regelmäßiges Mähen wird der Adlerfarn mit den Jahren zurückgedrängt. So können viele Wiesenblumen, welche Schmetterlingen und Wildbienen Nahrung bieten, wieder besser gedeihen. Nach der erfolgreichen Mäh-Aktion gab es noch beim Hochbehälter Bludesch eine wohlverdiente Jause, welche von der Gemeinde Bludesch zur Verfügung gestellt wurde. Ein herzlicher Dank



gilt allen teilnehmenden Vereinen und deren Mitgliedern für die geleistete Arbeit!

Arbeitsgruppen öffnen ihre Türen: Bürger:innen sind zu Sitzungen eingeladen

Ab diesem Herbst öffnen die Arbeitsgruppen der Gemeindepolitik einmal jährlich ihre Türen für die Öffentlichkeit. Was bisher hinter verschlossenen Türen besprochen wurde, soll künftig transparent und unter Beteiligung der Bürger:innen stattfinden. „Wir möchten unsere Bevölkerung nicht nur über politische Entscheidungen informieren, sondern sie aktiv in den Gestaltungsprozess einbeziehen“, so lautet das Ziel der AG-Vorsitzenden. Die öffentlichen Sitzungen bieten den Bürger:innen eine einzigartige Gelegenheit: Sie erhalten nicht nur direkten

Einblick in die Entscheidungsprozesse der Gemeinde, sondern können sich mit eigenen Ideen, Anregungen und Vorschlägen aktiv in die Diskussion einbringen.

Da die meisten Themen, die später von der Gemeindevertretung beschlossen werden, zunächst in den Arbeitsgruppen bearbeitet und mit einer Empfehlung versehen werden, haben die Bürger:innen nun die Chance, bereits in einem frühen Stadium der Meinungsbildung mitzuwirken. Diese Form der direkten Demokratie soll

das Interesse an der Gemeindepolitik wecken und eine lebendige Diskussionskultur fördern.

Die ersten Termine für die öffentlichen Arbeitsgruppensitzungen sollen bereits im Herbst stattfinden und werden rechtzeitig in den Gemeinde-Medien (Homepage, Walgaublatt, SocialMedia) veröffentlicht. Alle interessierten Bürger:innen sind herzlich eingeladen, von dieser neuen Möglichkeit der politischen Teilhabe Gebrauch zu machen und ihre Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Rechnungsabschluss 2024 einstimmig beschlossen

In der Gemeindevertretungssitzung vom 29. April 2025 konnte der Rechnungsabschluss 2024 einstimmig beschlossen werden. Dabei wurde auch die sehr gute Arbeit in der Verwaltung gelobt und dem Prüfausschuss für seine Arbeit gedankt.

professionellen Service im Zuge der Prüfungen. Ein weiterer Dank spricht er dem Prüfungsausschuss-Team aus. Abschließend präsentiert er eine Darstellung über den Aufwand der Prüfungsausschuss-Mitglieder.

Bgm. Martin Konzett berichtet, ergänzend zu seiner schriftlichen Stellungnahme, über die Finanzlage der Gemeinde und sowohl einnahmen- als ausgabenseitige Bemühungen. Dabei nimmt er Stellung zum Schreiben des Landes zum Voranschlag 2025, welches der Gemeindevertretung bereits übermittelt wurde. Er hält fest, dass es für die Gemeinden schwierig wird, die geforderten Rahmenbedingungen

einzuhalten, wenn das Land Auszahlungen von Förderungen zeitlich nach hinten verschiebt (zB: Hochwasserschutzprojekt Montiola). Abschließend bedankt er sich ebenfalls bei Obmann Horst Harmann und den Mitgliedern des Prüfungsausschusses sowie bei den in der Verwaltung handelnden Personen, insbesondere bei Carolin Konzett (FLZ Blumenegg) für ihre Arbeit. Im Anschluss genehmigt die Gemeindevertretung den vorliegenden Rechnungsabschluss 2024. Es liegen im Ergebnishaushalt Erträge von 8.929.226,09 den Ausgaben von 9.040.205,14 gegenüber. Somit wird ein Verlust von 110.979,07 Euro ausgewiesen.

Nachtwächterführung durch Bludenz

Die Gemeinde Bludesch lud alle Pädagoginnen und Pädagogen aller Kinder- und Bildungseinrichtungen zu einem gemeinsamen Ausflug in die Alpenstadt Bludenz ein. Der Abend begann mit einem gemütlichen gemeinsamen Abendessen, bei dem sich alle Teilnehmer:innen in entspannter Atmosphäre kennenlernen und austauschen konnten. Im Anschluss daran stand eine spannende Führung mit dem Nachtwächter Werner Hämmerle auf dem Programm. Gemeinsam erkundeten die Teilnehmer:innen die Alpenstadt Bludenz bei Nacht und tauchten in die Vergangenheit ein.

Dieser Ausflug ist ein Dankeschön an alle Pädagoginnen und Pädagogen für die wertvolle Arbeit in unseren Kinder- und Bildungseinrichtungen und ist ein Teil unserer Kooperationsvereinbarung zwischen den Einrichtungen.

Die Gemeinde freut sich auf weitere gemeinsame Aktivitäten und darauf, die positive Zusammenarbeit in Zukunft weiter auszubauen.

